

Uni Erfurt startet neuen MA-Studiengang 'Angewandte Linguistik' zum Wintersemester 2014/15

Uni Erfurt startet neuen MA-Studiengang "Angewandte Linguistik" zum Wintersemester 2014/15

by Poas Master-Programm Angewandte Linguistik - Erwerb, Verarbeitung und Verwendung von Sprache - ermöglicht eine vertiefte Beschäftigung mit den wissenschaftlichen Grundlagen der Linguistik und ihren Anwendungsmöglichkeiten. Das Studium vermittelt Methoden und Theorien in unterschiedlichen linguistischen Forschungsbereichen mit anwendungsbezogenen Problemlösungen, durch die die Studierenden reflexive und praktisch orientierte Kompetenzen in unterschiedlichen Wissens- und Handlungsfeldern erwerben. Die Wahl und Zusammenstellung von Modulen erlaubt ihnen dabei Spezialisierungen für unterschiedliche Gebiete der Angewandten Linguistik wie "Sprachverwendung", "Spracherwerb und Mehrsprachigkeit", "Sprache und Gesellschaft", "Mehrsprachigkeit und Interkulturalität" oder "Sprache und Kognition".

ber Abschluss im Master "Angewandte Linguistik" eröffnet unter anderem Berufsmöglichkeiten im Bereich der Sprachförderung, der Sprachpathologie, der interkulturellen/internationalen Kommunikation, der Kommunikationsberatung sowie des Coachings, aber auch in Redaktionen bzw. bei Verlagen, in der sprachenpolitischen Beratung oder als DaF-Lektor im Ausland. Zum Studium zugelassen werden Interessierte, die bereits einen ersten einschlägigen Hochschulabschluss mit einer Note von 2,3 oder besser erworben haben. Zudem sind Englisch-Kenntnisse im Lese- und Hörverstehen auf dem Niveau C1 gefordert.

ber />Pof. Dr. Gerhard Blanken

ber />Fof. En. 49 361 737-4391

br />E-Mail: gerhard.blanken@uni-erfurt.de

br />cimg src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=566768" width="1" height="1">height="1"

Pressekontakt

Universität Erfurt

99089 Erfurt

uni-erfurt.de marketing@uni-erfurt.de

Firmenkontakt

Universität Erfurt

99089 Erfurt

uni-erfurt.de marketing@uni-erfurt.de

Die Universität Erfurt ist Deutschlands jüngste staatliche Universität. Sie versteht sich als Reformuniversität im Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften. Als Campushochschule mit über 100 Professuren und mittlerweile fast 5.500 Studierenden bietet sie eine anregende Atmosphäre für Studium und wissenschaftliche Arbeit. Charakteristisch für die universitäre Forschung in Erfurt sind die enge Vernetzung der vier Fakultäten und des Max-Weber-Kollegs sowie die große Zahl transdisziplinärer Projekte.